

Frei, beweglich, ungebunden? In den vergangenen Jahrzehnten haben sich neue Möglichkeiten eröffnet, das eigene Leben, Beziehungen, Religiosität, letztlich sich selbst nach persönlichen Idealen zu gestalten. Doch bringt diese Freiheit auch einen gesteigerten Anspruch an das Individuum mit sich: Identitätsbildung wird zur ständigen, immer un abgeschlossenen Aufgabe, die unwillkürlich auch mit Umbrüchen und Abbrüchen verbunden ist. Wer ich bin, ist dynamisch.

Dieser Band geht dem Phänomen dynamischer Identität nach – besonders mit Blick auf Glaube und Lebensgestaltung im kirchlichen Kontext. Wie lassen sich jenseits einer pauschalen Individualismuskritik konstruktive theologische Deutungen fluider Biografien entwickeln? Welche Konsequenzen ergeben sich vor diesem Hintergrund für religiöse Praxis und konkrete Lebensformen?

Dominik Abel, Stipendiat am Theologischen Forschungskolleg der Universität Erfurt, Promovend an der Professur für Liturgiewissenschaft.

Dominique-Marcel Kosack, wiss. Mitarbeiter und Promovend an der Professur für Dogmatik der Universität Erfurt.

Anna Reinhardt, Stipendiatin am Theologischen Forschungskolleg der Universität Erfurt, Promovendin an der Professur für Kirchengeschichte des Mittelalters und der Neuzeit.